

# Meister gegen Vizemeister

16.11.2018 13:23 von Johannes Oswald

Auf die Bundesliga Volleyballer des TSV Grafing wartet ein schweres Auswärtsspiel. Am Samstagabend ab 19:30 Uhr sind sie beim SV Schwaig zu Gast und damit beim Vizemeister der abgelaufenen Saison. Die Randnürnberger gehören seit Jahren zu den Topfavoriten auf die Meisterschaft. Zwei zweite Plätze in den letzten beiden Spielzeiten sprechen für sich. Grafing erinnert sich mit gemischten Gefühlen an die vergangenen zwei Partien. Im Hinspiel 2017 verlor der TSV deutlich mit 1:3 (20:25, 25:23, 18:25, 19:25). Das Rückspiel wiederum war die Entscheidung um die Meisterschaft. Dank ausverkaufter Halle und absolutem Siegeswillen feierten die Grafinger nach dem 3:1 (20:25, 25:15, 27:25, 25:15) Erfolg die erste Zweitliga-Meisterschaft der Abteilungsgeschichte.

Alle Beteiligten freuen sich auf das hochklassige Spiel und erwarten ein umkämpftes, schweres und emotionales Duell. Die Gastgeber wollen dem amtierenden Meister ein Bein stellen. Grafing wiederum will es diesmal besser machen und auch in Mittelfranken erfolgreich sein.

Grafings Coach Alexander Hezareh sieht einem Spiel mit offenem Ausgang entgegen: „Wir sind die Gejagten und die Schwaiger werden mit vollem Risiko spielen und sich für jeden Punkt gegen uns feiern lassen. Wenn wir es schaffen in der Annahme sicher zu stehen und unser Spiel konsequent über die gesamte Spieldauer durchziehen können, wird es ein gutes Spiel und nur dann können wir erfolgreich sein.“ Das Team freut sich nach der sehr langen Fahrt nach Mainz am vergangenen Wochenende über das relativ nahe Auswärtsspiel und ist motiviert diesmal einen Sieg aus der Schwaiger Halle am Mittelbühlweg mitzunehmen. Dazu muss der TSV entschlossen und mit vollem Einsatz spielen.